



AKTUELLES // PERSONELLES // TERMINE



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,
ein Newsletter in Corona-Zeiten?
Zunächst haben wir aufgrund
der ungewissen Lage mit der
Herausgabe gezögert, uns dann
aber doch entschieden, Ihnen
wie gewohnt auch gegenwärtig
alles Wichtige aus unserer Klinik
mitzuteilen.
Die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter des CKQ haben sich
seit Monaten intensiv auf die
Behandlung der Covid-19-
Patienten vorbereitet. Lesen Sie
dazu auch das Statement von
unserem Abteilungsleiter der
Intensivstation / Stroke Unit,
Michael Puncak, der an dieser
Stelle die aktuelle Situation
aus der Sicht der Intensivpflege
darstellt.

KAPELLE : ARCHE



INFO

In unserem Krankenhaus ist der
Schutz vor Infektionen besonders
wichtig. Daher verzichten wir
derzeit auf unsere gottesdienstlichen
Versammlungen und die regel-
mäßigen Besuche im Patienten-
zimmer. Die Kapelle Arche bleibt
aber nach wie vor für Sie rund um
die Uhr offen. Und wie immer freuen
wir uns auf Anrufe von Ihnen:

Gemeindereferentin
Gabriele Kuhlmann
Tel. 05431.15-1878
g.kuhlmann@ckq-gmbh.de

Diakonin Anke Hiltermann-Behling
Tel. 05431.15-1876
a.hiltermann-behling@ckq-gmbh.de

INTENSIVPFLEGE:

„Unser Team ist äußerst professionell aufgestellt“

Wie sich das CKQ auf die Covid-19-Patienten vorbereitet hat



← INFORMIERTE ÜBER DIE MASSNAHMEN ZUR
AUFNAHME VON COVID-19-PATIENTEN:
*Michael Puncak, Abteilungsleiter Intensivmedizin /
Stroke Unit mit den auf der Intensivstation tätigen
Fachkräften für Intensiv- und Anästhesiepflege
Jakob Meeßmann und Janina Wilke (v. l.).*

Der Intensiv- und Anästhesiekrankenschwester und langjähriger Leiter der Stationen Intensivmedizin/ Stroke Unit, Michael Puncak, zu den bisher in Vorbereitung auf die Behandlung von Covid-19-Patienten gelaufenen Maßnahmen: „Nachdem das Ausmaß der vom Corona-Virus verursachten sog. Covid 19-Erkrankungen für uns zunächst kaum greifbar war, änderte sich das, als nach China auch Italien hohe Infektionszahlen und viele Erkrankte und Tote zu beklagen hatte. Anfang März haben wir dann im CKQ ein interdisziplinäres Corona-Kern-Team unter Leitung von unserem Geschäftsführer Matthias Bitter gegründet, um unsere Klinik optimal auf die Patienten vorzubereiten. Wir treffen uns täglich, diskutieren unsere Strategie, analysieren und steuern, wenn nötig, nach. Seit vielen Wochen erhalten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter intensive Schulungen zum Umgang mit der Schutzkleidung, zur Beatmung von Patienten sowie weitere Geräteeinweisungen. Auch üben wir verschiedene Szenarien im Umgang mit den Patienten. Damit wir im Ernstfall neben dem Team der Intensivstation auch auf weitere Pflegekräfte zurückgreifen können, werden viele weitere Pflegekräfte anderer Stationen für den Einsatz im Umgang mit Covid 19-Patienten geschult. Dazu möchte ich betonen, dass unser Team hier aus absoluten Profis besteht, die viel Fachkompetenz und Erfahrung im Umgang mit schwer erkrankten Patienten und kritischen Situationen haben. Alle fühlen sich durch die intensive Vorbereitung gut unterstützt und wissen, dass sie auch mit großen Herausforderungen fertig werden können. Dabei zeigt sich, dass unsere Pflegekräfte hervorragend in der Intensivpflege qualifiziert sind. Da tragen auch vor allem die langjährigen, intensiven Fortbildungsmaßnahmen Früchte. Darüber hinaus werden wir optimal durch unsere Hygienefachkräfte (Leitung Iris Poppe) und den Bereich Einkauf (Andreas Hömer) unterstützt.“

DR. CLEMENS ERTNER SEIT DEM 1. APRIL CHEFARZT DER THORAXCHIRURGIE IM CKQ

Interdisziplinäres Lungenzentrum in Quakenbrück gegründet



← BEGRÜßTEN DR. CLEMENS ERTNER, CHEFARZT
DES NEUEN FACHBEREICHS THORAXCHIRURGIE:
*Dr. Jan Bronnert, Sonja Hus, Dr. Bernhard Birmes,
Matthias Bitter (v. l.).*

Das Christliche Krankenhaus Quakenbrück hat sein Leistungsspektrum erweitert: Seit dem 1. April bietet die Klinik den neuen Fachbereich Thoraxchirurgie (Thorax = Brustkorb) unter Leitung des Chefarztes Dr. Clemens Ertner an. Gemeinsam mit dem schon lange etablierten und von Chefarzt Dr. Jan Bronnert geleiteten Fachbereich Pneumologie/Infektiologie bildet die Thoraxchirurgie das neue interdisziplinäre und überregionale Lungenzentrum im Christlichen Krankenhaus. Dr. Clemens Ertner ist Facharzt für Allgemein-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Er studierte Humanmedizin in Berlin und Bochum. Nach Stationen u. a. in Herne und Bremen war er mehrere Jahre als Oberarzt und stellvertretender Chefarzt der Thoraxchirurgie in der Lungenklinik Hemer, einer der renommiertesten Lungenkliniken Deutschlands, tätig. Von 2014 bis 2020 baute er als Chefarzt den Fachbereich Thoraxchirurgie im Ludmillenstift Meppen auf. Der 53-jährige Facharzt lebt mit seiner Familie in Meppen. Zu seinen Schwerpunkten gehören die Diagnose und Therapie von Krebserkrankungen der Lunge, der Bronchien und der Luftröhre, aber auch die Behandlung von Verletzungen und Fehlbildungen im Bereich des Brustraums. „Wir freuen uns, dass wir mit Dr. Clemens Ertner

einen ausgewiesenen und erfahrenen Facharzt für Thoraxchirurgie gewinnen konnten“, begrüßte CKQ-Geschäftsführer Matthias Bitter gemeinsam mit dem Ärztlichen Direktor Dr. Bernhard Birmes und Pflegedirektorin Sonja Hus den Chefarzt. Das neue Lungenzentrum mit seinem interdisziplinären Ansatz werde wichtige Synergien schaffen, von denen die Patienten in der gesamten Region profitieren. Terminvereinbarungen sind unter 05431.15-2899 möglich.

SONJA HUS ÜBERNIMMT FACHLICHE UND ORGANISATORISCHE LEITUNG DES PFLEGEDIENSTES

Neue Pflegedirektorin eingeführt



← PFLEGEDIREKTORIN
Sonja Hus

Seit dem 1. März hat mit Sonja Hus M. A. eine hochqualifizierte und erfahrene

Mitarbeiterin die Leitung der Pflege im CKQ übernommen. Die Pflegedirektorin komplettiert gemeinsam mit Geschäftsführer Matthias Bitter und dem Ärztlichen Direktor Dr. Bernhard Birmes die Geschäftsleitung der Klinik. Sonja Hus ist 47 Jahre alt, examinierte Krankenpflegerin, Praxisanleiterin und Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege. 2012 schloss sie den Bachelor im Pflegemanagement an der Hochschule Osnabrück sowie 2015 den Master of

Health Administration an der Universität Bielefeld ab. Sie war rund 20 Jahre im Elisabeth Krankenhaus Thuine beschäftigt, seit 2015 in leitender Position als Pflegedirektorin. Sonja Hus kommt gebürtig aus Herzlake, wo sie auch heute mit ihrem Mann lebt. Matthias Bitter begrüßte die neue Pflegedirektorin und wünschte ihr eine herzliche Aufnahme. „Wir sind froh, dass wir die anspruchsvolle Leitung unseres Pflegemanagements in äußerst professionelle Hände legen können. Frau Hus wünschen wir für ihren Start in unserer Klinik alles Gute.“ „Ich bin gespannt auf die neuen Herausforderungen in der Klinik mit ihren zahlreichen Fachbereichen“, so Sonja Hus. Auch freue sie sich auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Pflege- und Ärzteteam in Quakenbrück.

AUSBILDUNG PFLEGEFACHFRAU/-MANN BEGINNT AM 1. AUGUST

Pflegeausbildung 2020



← AUSBILDENDE DER CKQ-PFLGESCHULE informierten an einem Infostand über die neue Pflegeausbildung.

Viel Neues bringt das Jahr 2020 für Interessenten an einer Pflegeausbildung: Aus dem Beruf Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in sowie Altenpfleger/in wird die Pflegefachfrau bzw. der Pflegefachmann. Damit führt das neue Pflegeberufereformgesetz vom 1.1.2020 die drei bisher getrennten Ausbildungen in der Pflege zusammen zur generalistischen Ausbildung mit dem Abschluss „Pflegefachfrau“/„Pflegefachmann“. „Die neue Ausbildung soll die Absolventen zur Pflege von Menschen aller Altersgruppen in ambulanten, akuten und langzeitstationären Einrichtungen befähigen“, erklärt Rüdiger Sievert, Schulleiter der Pflegeschule des CKQ. Aufgrund der vielseitigen Einsatzbereiche hat das CKQ das „Bildungsnetz Pflege“ gegründet: Dazu gehören neben dem CKQ das Ambulante Soziale Dienstleistungszentrum (ASD) Anikum, die Diakonische Stiftung

Bethanien, das Ambulante Gesundheitszentrum Artland, das St. Sylvester-Stift Quakenbrück, Seniocare Quakenbrück, die Heilpädagogische Hilfe (HpH) Bersenbrück, das Neurologische Pflegezentrum (NPZ) Badbergen, die St. Anna Stiftung Dinklage, das Pflegeheim Nortrup und das St. Elisabeth Stift Lastrup, die St. Anna Klinik Löningen und das Altenzentrum St. Franziskus Löningen. Interessenten für einen Ausbildungsplatz können ihre Bewerbung direkt an die gewünschte Einrichtung adressieren, in der sie den Hauptteil der praktischen Ausbildung absolvieren möchten. Die Koordination der neuen Pflegeausbildung übernimmt die Pflegeschule am CKQ in Quakenbrück. Dort erhalten die Auszubildenden aller Kooperationspartner auch ihre theoretische Ausbildung. Weitere Informationen gibt es unter www.ckq-gmbh.de sowie bei der Pflegeschule des CKQ unter 05431.15-1964.

WIR GRATULIEREN



Frauke Lühring, Leitende Psychologin in der Psychiatrie und Psychotherapie, hat das Curriculum „Spezielle Psycho-traumatologie für Erwachsene“ erfolgreich absolviert.



Frau Sandra Sprenger, Fachärztin für Radiologie, ist seit dem 1. April als Oberärztin in der Radiologie tätig.



Herr Parnaoz Pkhakadze, Funktionsoberarzt in der Unfallchirurgie und Orthopädie, hat seine Facharztausbildung „Unfallchirurgie und Orthopädie“ erfolgreich abgeschlossen.



Herr Markus Hermes, Stationsleiter der Station 21, hat die Fachweiterbildung für „Leitungsaufgaben in der Pflege“ erfolgreich abgeschlossen.



Frau Sandra Lückrandt ist seit dem 1. März als Leitende MTRA in der Radiologie tätig.



Frau Theresa Lahrmann hat die Fortbildung zur „Diabetes-Pflegefachkraft“ erfolgreich abgeschlossen.



Frau Christina Bethke hat die Weiterbildung zur „Intensiv- und Anästhesiefachkrankenpflegerin“ erfolgreich absolviert.



Lena Mastall hat die Fortbildung „Pflegefachkraft Chest-Pain-Unit“ erfolgreich absolviert. Vivian Hahn, Janina Wilke, Chris Möller, Anne Müller und Nadine Skutta haben die Fortbildung „Hygieneverantwortliche in der Pflege“ erfolgreich abgeschlossen.